

Elterncafé an der DBS-Werkrealschule

## Umfangreiche Beratung auf dem Weg in den Beruf

(pm/red). Seit 2011 ist die **Dietrich-Bonhoeffer-Werkrealschule mit dem Berufswahl-Siegel Baden-Württemberg (BORIS) ausgezeichnet. Beim jüngsten Elterninfocafé zum Thema „Übergang Schule-Beruf“ im Dezember 2019 wurde deutlich, warum.**

Neben zahlreichen Berufsorientierungsangeboten als Bestandteil des Unterrichts gibt es vor Ort ein umfangreiches Unterstützungsangebot der Weinheimer Bildungskette mit verschiedenen außerschulischen Partnern. In Zusammenarbeit mit dem Bildungsbüro Weinheim/Integration Central wird dabei von allen Seiten sehr viel Wert darauf gelegt, die Eltern einzubinden.

„Die langjährige gute Kooperation kommt bei den Familien an. Sie schätzen die Bemühungen der Schule und uns Partnern sehr und unterstützen unsere Arbeit“, weiß Elternberaterin Halise Yüksel vom Bildungsbüro. Sie war es, die gemeinsam mit ihrer Kollegin, der Sprach- und Kulturmittlerin Güller Yıldız, das Elterninfocafé organisierte und durchführte.

Rosalia Gräfner, Berufsorientierungs-Lehrerin an der DBS-Werkrealschule freute sich über

die rege Teilnahme der türkischsprachigen Eltern und Schülern aus den Klassen 8 bis 10. Sie betonte eingangs die Rolle des Elternhauses bei der Berufswahl der Kinder: „Wir bieten hier viel Orientierung und Unterstützung an. Dabei ist es wirklich wichtig, dass Sie Eltern mit ins Boot kommen.“ Als besagte Unterstützung stellten sich anschließend neben den Bildungsbüro-Mitarbeiterinnen auch Jugendberufshelferin Michaela Bracht von Job Central und Berufsberater Michael Ruhlich-Schentuleit von der Agentur für Arbeit vor. Letzteren kannten die anwesenden Schüler bereits von einem gemeinsamen Besuch im Berufsinformationszentrum. Stellvertretend für die Lernpaten des Weinheimer Unterstützerkreises für den Berufsstart erklärte Fritz Georg Dölp, dass die ehrenamtlichen Lernpaten an der Schule neben der wöchentlichen Lernunterstützung auch für Lebensfragen der Jugendlichen zur Verfügung stehen.

### Freude auf Gespräche

Die teilnehmenden Eltern wissen es zu schätzen. Eine Mutter fasst zusammen: „Hier kann man ankommen und sich ausführlich informieren. Solche Veranstaltungen sind wunder-



Bei einem Infocafé informierten sich Eltern von DBS-Schülerinnen und -Schülern zu den Berufsmöglichkeiten ihrer Kinder. Foto: Stadt

bar.“ Dabei kam auch das Angebot der Jugendberufshilfe von Job Central gut bei den Eltern an, nämlich mit den Jugendlichen in einem kontinuierlichen Beratungsprozess auch die Bewerbungsunterlagen zu bearbeiten. Bei einem Schüler entwickelte sich sogar ein neuer Blick auf die Berufsorientierungs-Angebote an der Schule: „Ich freue mich auf einmal darauf, mit meinen Eltern an den anstehenden Laufbahnberatungen mit dem Klassenlehrer teilzunehmen und auch am anschließenden Berufswegeplanungsgespräch gemeinsam mit Frau Yüksel und Herrn Ruhlich-Schentuleit. Meine Mutter hat sich schon in die Listen eingetragen!“

Das Elterninfocafé fand im Rahmen des Projekts TEMA – „(Türkische) Eltern als Motor für Ausbildung“ statt, das vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau, aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds sowie der Stadt Weinheim gefördert wird. Die Informations- und Beratungsangebote für Familien zur beruflichen Ausbildung ihrer Kinder sowie auch zur Aus- und Weiterbildung von Erwachsenen richten sich an Familien mit Migrationshintergrund. Mehrsprachige Mitarbeiterinnen des Bildungsbüros machen eine Beratung in der Muttersprache möglich, so zum Beispiel in Türkisch, Arabisch, Kurdisch, Bulgarisch, Rumänisch und Englisch.